



Umweltfreundlicher Faltkanister

Aufbau des umweltfreundlichen Faltkanisters

Werkfoto

Die Großgebilde ihrer Hygiene-Präparate (z. B. Sagrotan®) bietet Schülke & Mayr nunmehr in dem neuen S&M-Faltkanister an. Die Außenhaut des Kanisters besteht aus einer wasserabweisenden, reißfesten blauen Folie. Diese umspannt eine feste Kartonhülle, in der sich ein doppelter Kunststoffbeutel mit dem Präparat befindet. Die leeren Kanister sind platzsparend auf ein Fünftel zusammenzufalten; alle Einzelteile lassen sich separieren und können schadstofffrei verbrannt werden (Schülke & Mayr, Heidbergstraße 100, W-2000 Hamburg 63). pe

hatten diese Partner hauptsächlich Privatkunden – aber als erster Großkunde ist die Universität Frankfurt aufgetreten (Information: Reklargruppe, Messenhäuser Straße 3, W-6074 Rödermark). kb

Wiegemesser mit Brett

Wiegemesser sind in deutschen Küchen seit Urgroßmutterzeiten bekannt. So richtig befriedigend waren sie nie: Man hatte die Kräuter auf einem Brett, und wenn man eine Weile mit dem Ding gearbeitet hatte, mußte man die Teile wieder zusammenfügen. Dies wird durch den Wiegemesser-Set vereinfacht: Zum Messer gehört ein Kunststoffbrett mit einer Mulde. Da laufen die geschnittenen Teile nicht mehr auseinander – man kann alles in einem Zuge erledigen (Fissler GmbH, Im Wörth, W-6580 Idar-Oberstein). kb

Sanierung von Isolierglas

Mehrscheiben-Isolierglas wird – je nach dem Rahmen, in dem es sich befindet – mehr oder weniger häufig all-

mählich blind, weil die Isolation nicht mehr dicht ist. Bisher gab es nur eine Möglichkeit: die Fenster ersetzen. In vielen Fällen aber ist das heute nicht mehr nötig. Es gibt ein Verfahren, das die Mehrfachfenster wieder saniert –

verständlicherweise erläutert der Erfinder es nicht im einzelnen. Er hat inzwischen eine Gruppe von Franchise-Firmen um sich versammelt, die diese Arbeit (gegen den Widerstand des Glasergewerbes, versteht sich) ausführt. Bisher

Zusammensetzung: 1 Tablette Arelix mite enthält 3 mg Piretanid. 1 Tablette Arelix enthält 6 mg Piretanid. **Indikationen:** Bei Herzinsuffizienz zur Herzentlastung; kardiale, renale, hepatogene Ödeme. Leichte bis mittelschwere Hypertonie; bei schwerer Hypertonie in Kombination mit anderen nicht diuretisch wirkenden Antihypertonika. **Kontraindikationen:** Schweres Nierenversagen (Anurie); Hypokaliämie, Hyponatriämie, Hypovolämie, Hypotonie; hepatisches Koma oder Präkoma; Überempfindlichkeit gegen Sulfonamide; I. Trimenon der Schwangerschaft, Erfahrungen in späteren Phasen liegen nicht vor; Stillzeit; Kinder. **Nebenwirkungen:** Selten gastrointestinale Beschwerden. Nach langdauernder hochdosierter Therapie in Einzelfällen Störungen des Elektrolyt- und Flüssigkeitshaushaltes mit Kreislaufstörungen und erhöhter Gerinnungsneigung des Blutes möglich. Ein anderweitig bedingter Kaliummangel kann verstärkt werden, bei zu stark eingeschränkter Kochsalzzufuhr kann ein Natriummangel auftreten. Die Calciumausscheidung kann erhöht werden. In Einzelfällen Verschlechterung einer diabetischen Stoffwechsellage oder einer bestehenden metabolischen Alkalose sowie Anstieg von Kreatinin, Harnstoff, Harnsäure im Serum. Selten allergische Reaktionen wie Hautausschläge, in Einzelfällen wurde eine Thrombocytopenie beobachtet. Bei gestörter Blasenentleerung oder Prostatahypertrophie Symptomverstärkung möglich. Die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen kann beeinträchtigt werden. **Weitere Informationen** enthält die Fachinformation. **Handelsformen und Preise:** Arelix mite 20 Tabletten (N1) DM 10,10; 50 Tabletten (N2) DM 23,05; 100 Tabletten (N3) DM 40,90; Krankenhauspackung. Arelix 20 Tabletten (N1) DM 18,75; 50 Tabletten (N2) DM 40,30; 100 Tabletten (N3) DM 72,95; Krankenhauspackung.

Arelix®

Das Herz Diuretikum,
das auch die Nieren schützt.

Bei Herzinsuffizienz, Ödemen und Bluthochdruck.